



Nr. 7 ■ 2023

Freitag, 24. Februar 2023

Forstkammer
Baden-Württemberg
Waldbesitzerverband e.V.

FORSTKAMMER & AGDW

Kontroverse Diskussionen zur Holzenergie an der Hochschule Rottenburg

Die unterschiedlichen Positionen zum Thema Holzenergie griff die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg gestern Abend im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Hochschule im Dialog“ unter dem Titel "Heizen mit Holz – Spiel mit dem Feuer oder zündende Idee?" auf. Die gute Resonanz mit rund 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern belegte ein großes Interesse am Thema. Sieben Referenten beleuchteten dieses aus wissenschaftlicher, technischer und praktischer Sicht, wobei kontroverse Positionen zum Ausdruck kamen, die die anschließende Podiumsdiskussion unter Einbeziehung des Publikums belebten.

Die Forstkammer war mit einem eigenen Stand im Foyer vertreten, um mit Interessierten ins Gespräch zu kommen. Die Bandbreite reichte dabei von Waldbesitzern über Forststudenten, Förster bis hin zu interessierten Bürgern. So bot sich die Chance, über Forstwirtschaft und den Waldbesitz aufzuklären und Positionen der Forstkammer zu vertreten.

Die nächste Veranstaltung der Reihe „Hochschule im Dialog“ widmet sich dem Thema „Brennende Wälder. Drängende Probleme.“ und soll am 5. April in Rottenburg stattfinden – Programm und Anmeldung [hier](#).

Quelle: Forstkammer

POLITIK & RECHT

DFWR ruft auf: „Wald und Schalenwild in Einklang bringen!“

Der Deutsche Forstwirtschaftsrat (DFWR) hat angesichts der aktuellen Waldschäden und der Herausforderungen zur Entwicklung klimaresilienter Wälder sein „Positionspapier Jagd“ durch seine Fachgremien aktualisiert. Demnach gelingen zukunftsfähige Wälder nur mit angepassten Wildbeständen. Die derzeitigen gesetzlichen Regelungen würden hierfür aber kein ausreichendes Instrumentarium zur Verfügung stellen, heißt es im Positionspapier. So bestehe eine erhebliche Diskrepanz zwischen rechtlichen Vorgaben und ihrer praktischen Erfüllung, was dem DFWR zufolge die waldbaulichen/forstlichen Gutachten (Vegetationsgutachten) sowie die Ergebnisse der Zertifizierungen dokumentierten.

Dementsprechend fordert der DFWR eine Stärkung des Eigentums. Das Jagdrecht der Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer sei gegenüber dem Jagdausübungsrecht der Jagdpächterinnen und Jagdpächter deutlich hervorzuheben und zu stärken. Des Weiteren beziehen sich die Forderungen auf Waldverjüngungsziele und die jagdpraktische Umsetzung.

Das Positionspapier finden Sie [hier](#).

Quelle: DFWR

Umweltverbände feuern gegen Holzverbrennung

Internationale Umweltorganisationen schicken zurzeit offene Briefe an die Energieminister aller 27 EU-Mitgliedstaaten. Darin sprechen sie sich gegen die fortgesetzte Förderung des Verfeuerns von Bäumen und anderer Waldbiomasse für Erneuerbare Energien aus. Auch Bundesminister Robert Habeck bekam am 23. Februar im Namen des NGO-Bündnisses einen entsprechenden Brief der Organisation Robin Wood.

Anlass ist das "Informelle Treffen der Energie- und Verkehrsminister" am 27. und 28. Februar in Stockholm, bei dem voraussichtlich auch über Erneuerbare Energien und die Rolle der Verbrennung von Waldbiomasse diskutiert wird. Die Umweltorganisationen fordern in dem Brief den EU-Rat und den Ratsvorsitz auf, eine „wissenschaftlich fundierte Biomassepolitik“ zu verfolgen. Die Vergrößerung der Kohlenstoffsenke der EU werde als wesentlich für das Erreichen von Netto-Null-Emissionen angesehen. „Faktisch verlieren die meisten Mitgliedstaaten zurzeit jedoch ihre Kohlenstoffsenken oder haben sie bereits verloren. Dennoch holzen sie weiterhin Waldholz ab und verbrennen es als Erneuerbare Energie – ohne die Kohlenstoff-Emissionen anzurechnen“, heißt es seitens Robin Wood.

Quelle: Robin Wood

BETRIEB & MARKT

Preise für Holzpellets sinken weiter

Der Preis für Holzpellets fällt im Februar erneut stark und ist weiterhin deutlich unter dem von Öl und Gas. Laut dem Deutschen Pelletinstitut (DEPI) kostet eine Tonne Pellets im Bundesdurchschnitt 428,52 Euro. Das sind 14,1% weniger als im Vormonat und 14,6% mehr als im Februar 2022. Der Preis für eine Kilowattstunde Wärme aus Pellets beträgt entsprechend 8,57 ct. Damit bleibt der Preisvorteil zu Heizöl von knapp 19% und zu Erdgas von gut 30% auf einem hohen Niveau.

In Süddeutschland sind Holzpellets mit 411,66 Euro/t am günstigsten. In der Mitte der Republik beträgt der Pelletpreis 437,20 Euro/t, in Nord-/Ostdeutschland 449,29 Euro/t. Größere Mengen (26 t) werden im Februar 2023 zu folgenden Konditionen gehandelt: Süd: 396,24 Euro/t, Mitte: 420,70 Euro/t, Nord/Ost: 433,64 Euro/t (alle inkl. MwSt.).

Die vollständige Meldung finden [hier](#).

Quelle: DEPI

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

- Laufende Informationen über aktuelle Beteiligungsverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auf <http://www.foka.de/Beteiligungsverfahren>.

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungsreihen

- **Bildungsangebot der AöR ForstBW:** Die Broschüren und die Online-Datenbank für Privatwaldbesitzer, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden sowie für Waldpädagogik und für Forstfachliche Fortbildungen können [hier](#) heruntergeladen werden.

2023

- **FVA: Wildtiere – Wir sind nah dran!** | Thema am 27. Februar 2023: „Von Wolf, Querungshilfen und Waldschneepfen“ | Thema am 6. März 2023: „Von Wildkatzen, Hirschen und Trittsteinbiotopen“ | Online-Veranstaltung – Infos und Anmeldung [hier](#).
- **Messe „Forst Live“** | Datum: 31. März bis 2. April 2023 | Freigelände der Messe Offenburg | Parallel: Messe „Wild & Fisch“
- **Hochschule im Dialog** | Datum: 5. April 2023 in Rottenburg am Neckar | Thema: „Brennende Wälder. Drängende Probleme.“ | Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).
- **Mitgliederversammlung der Forstkammer** | 27. April 2023 | Veranstaltungsort: Schwäbisch Gmünd | Details zum Programm werden noch bekanntgegeben.

BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's!